

# ricerc

MAGAZIN FÜR POLITISCHE KULTUR



2005  
—  
2009

2009  
—  
2013

2013  
—

Jetzt bestellen auf [www.PresseKatalog.de](http://www.PresseKatalog.de)



# Sportlich in allen Facetten.

Erleben Sie den Audi A5 Sportback mit der neuen  
S line selection auf [www.audi.de/s-line-selection](http://www.audi.de/s-line-selection)



Jetzt bestellen auf [www.PresseKatalog.de](http://www.PresseKatalog.de)

Audi  
Vorsprung durch Technik



Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 8,1-4,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 190-119 g/km.

Jetzt bestellen auf [www.PresseKatalog.de](http://www.PresseKatalog.de)

FOTO. KUNST. EDITIONEN.

LUMAS



Limitierte Edition von Erin Cone, 100 x 137 cm, signiert, € 620 (Kaschierung optional)

Gegründet von Sammlern, getragen von 160 anerkannten Künstlern und Talenten der großen Hochschulen, hat sich LUMAS ganz der Idee gewidmet, inspirierende Kunst im Original als erschwingliche Editionen anzubieten.

Objekte von Vibieffe | Avenso AG, Ernst-Reuter-Platz 2, 10587 Berlin, Deutschland

AACHEN | BIELEFELD | BREMEN | DORTMUND | DÜSSELDORF | FRANKFURT  
HAMBURG | HEIDELBERG | KÖLN | MÜNCHEN | MÜNSTER | STUTTGART  
BERLIN | LONDON | NEW YORK | PARIS | WIEN | ZÜRICH

LUMAS.DE

Jetzt bestellen auf [www.PresseKatalog.de](http://www.PresseKatalog.de)

**Von:** Cicero  
**An:** Atticus  
**Datum:** 25. Juli 2013  
**Thema:** CDU, Merkel, NSA, das deutsche Wohnzimmer

# Vertrocknete Volkspartei

ILLUSTRATION: CHRISTOPH ABBREDEIS

**A**NGELA MERKELS ART, POLITIK ZU MACHEN, ist dem Land in den vergangenen acht Jahren in mancherlei Hinsicht gut bekommen. Sie hat sich als Krisenkanzlerin durch Besonnenheit ausgezeichnet und hiesige Interessen bei gleichzeitigem Gespür fürs europäische Ganze vertreten. Deutschland steht gut da in einer Zeit, in der viele Länder schlecht aussehen.

Angela Merkels Art, Politik zu machen, hat dem Land aber auch einen Schaden zugefügt. Die Kanzlerin hat die Konturen der Gegenspieler in dieser Republik abgeschliffen, jedem wichtigen Streit den Saft entzogen, sie hat so das Land politisch dehydriert. Eine Demokratie aber lebt von der Auseinandersetzung. Wo der Streit fehlt, verkümmert die Demokratie. Merkel hilft die Eintönigkeit, ihre Methode der Demobilisierung ist gut für sie, aber schlecht fürs Land.

Und schlecht für die CDU? Auch eine Partei lebt vom Streit, von der Abgrenzung vom politischen Kontrahenten. Was war es einem Helmut Kohl für eine Freude, auf die „Sozzn“ einzudreschen, und wie stark mobilisierte diese politische Rauflust innerparteiliche Kräfte! Im Zuge von Merkels Modernisierung sind der CDU aber der Gegner und der eigene Wesenskern abhandengekommen. Gegen das Matriarchat der Merkel nimmt sich Kohls Patriarchat in der CDU aus wie eine Villa Kunterbunt. ALEXANDER MARGUIER hat sich der Frage zugewandt, was Merkel aus der guten alten CDU gemacht hat und was von ihr übrig bleiben wird, wenn die Partei ihren verbliebenen Daseinszweck, die dritte Amtszeit der Angela Merkel, erfüllt hat (AB SEITE 18). RENATE KÖCHER, Chefin des Allensbacher Instituts für Demoskopie, analysiert im Interview Wohl und Wehe der CDU zu Zeiten Merkels und kommt ebenfalls zu dem Schluss, dass zu den Zeiten Helmut Kohls mehr los war in der CDU (AB SEITE 28).

Der dritten Amtszeit als Kanzlerin entgegenzugehen, ist eine Leistung, für die es Vertraute braucht, die sich im Laufe der Jahre mit der Mächtigen synchronisiert haben. Eine der beiden Alter Egos von Merkel, Eva Christiansen, stellt der langjährige Parlamentskorrespondent THOMAS KRÖTER aus Anlass der nahenden Bundestagswahl vor (AB SEITE 30).

Die Abhöraffaire der amerikanischen NSA bringt die Kanzlerin derzeit mehr unter Druck als die Opposition, weshalb sich an mehreren Stellen im Heft Autoren der Thematik annehmen. FRANK A. MEYER sieht die Mentalität der US-Geheimdienstler in der Tradition von Erich Mielke (AB SEITE 48), der Beauftragte für die Stasiakten, ROLAND JAHN, warnt vor solchen Vergleichen (AB SEITE 68). Der Amerikaspezialist MARCUS PINDUR untersucht die Auswirkungen aufs transatlantische Verhältnis (AB SEITE 64), der Schriftsteller und Regisseur THOMAS PALZER reflektiert den Datenskandal als Schattenseite unserer digitalen Wissensgesellschaft (AB SEITE 128).

Nehmen Sie das Heft und machen Sie es sich auf Ihrem Sofa bequem. Bei der Gelegenheit können Sie Ihr eigenes Wohnzimmer mit dem deutschen Durchschnittswohnzimmer vergleichen, das wir AB SEITE 98 einer Stilkritik unterziehen.

Mit besten Grüßen



Christoph Schwennicke, Chefredakteur



In den „Epistulae ad Atticum“ hat der römische Politiker und Jurist Marcus Tullius Cicero seinem Freund Titus Pomponius Atticus das Herz ausgeschüttet

# TITELTHEMA



18

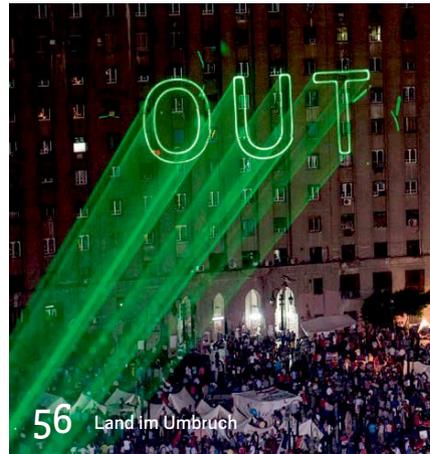
## **ANGIES UNION**

Bloß nicht anecken: Wie Angela Merkel sich die CDU zur uniformen Lifestyle-Partei geformt hat  
VON ALEXANDER MARGUIER

28

## **„GEFÜHL GROSSER DISTANZ“**

Die Allensbach-Chefin über schwarz-grüne Träume und die Versäumnisse der SPD  
INTERVIEW MIT RENATE KÖCHER



 **BERLINER REPUBLIK**

**30 | DIE BLONDE EMINENZ**  
Eva Christiansen berät die Kanzlerin nicht nur, sie interpretiert sie auch  
VON THOMAS KRÖTER

**32 | ZWISCHEN DEN FRONTEN**  
Mouhanad Khorchide gerät als liberale Stimme des Islam in einen Konflikt  
VON JAN KUHLMANN

**34 | LAUSITZER KRONPRINZ**  
Dietmar Woidke könnte Matthias Platzeck in Potsdam beerben  
VON ULRICH THIESSEN

**36 | HERR AIWANGER UND SEINE KNECHTE**  
Als ein bayerischer Schweinezüchter die Freien Wähler groß machen wollte. Ein Lehrstück über Macht und Menschen  
VON CONSTANTIN MAGNIS

**43 | FRAU FRIED FRAGT SICH...**  
... was aus ihren jungen Facebook-Freunden wurde  
VON AMELIE FRIED

**44 | MEIN WUNSCHKABINETT**  
Cicero-Wahlserie: Prinz Charles neben Rosa Luxemburg auf der Regierungsbank  
VON CHRISTIANE PAUL

**46 | MEINE SCHÜLERIN**  
Katrin Göring-Eckardt war früher nicht politisch, aber sprachlich stark  
VON CONSTANTIN MAGNIS

**48 | DIESE „VERRAT“ IST BÜRGERPFLICHT**  
Edward Snowden wurde zum Staatsfeind, weil er die Internet-Stasi entlarvte  
VON FRANK A. MEYER

 **WELTBÜHNE**

**50 | SCHRECK DER MÄCHTIGEN**  
Brasiliens oberster Richter ist ein Mann, dem das Volk vertraut  
VON CONSTANTIN WISSMANN

**52 | „ICH TRAUE CAMERON NICHT“**  
Nigel Farage, britischer Populisten-Chef, will sofort raus aus der EU  
VON ELLEN ALPSTEN

**56 | MACHTPOKER AM NIL**  
Mursi ist gestürzt, das Militär an der Macht. Wie geht es weiter in Ägypten?  
VON HAMED ABDEL-SAMAD

**62 | ZURÜCK, MARSCH, MARSCH!**  
Der Abzug aus Afghanistan ist eine logistische Herausforderung  
VON HEIDI REISINGER

**64 | PUPPENSTUBE DEUTSCHLAND**  
Angesichts der NSA-Abhöraffaire täte mehr Realpolitik gut  
VON MARCUS PINDUR

**68 | „NICHT AKZEPTABEL“**  
Der Hüter der Stasi-Akten Roland Jahn im Interview über NSA, Prism und Stasi  
VON ALEXANDER KISSLER UND HARTMUT PALMER

**70 | MANDELAS TRAUM**  
20 Jahre demokratisches Südafrika in einer Fotoreportage  
VON PER-ANDERS PETTERSSON UND CLAUDIA BRÖLL

**78 | PUTINS NEUE DDR**  
Die EU darf nicht länger Nachsicht mit Russland üben  
VON WERNER SCHULZ

 **KAPITAL**

**80 | CLOONEY DER GELDPOLITIK**  
Mark Carney ist der erste Ausländer an der Spitze der Bank of England  
VON OLAF STORBECK

**82 | BIS 17 UHR AUF DEM GIPFEL**  
Antje von Dewitz macht aus Vaude Europas grünen Outdoor-Ausrüster  
VON CHRISTOPHE BRAUN

**84 | ERWARTET HAT IHN KEINER**  
Der Maschinenbauer Markus Dohle ist der mächtigste Mann der Buchbranche  
VON THOMAS SCHULER

**88 | KLAMME KADERSCHMIEDEN**  
Statt die Elite auszubilden, kämpfen deutsche Privatunis gegen die Pleite  
VON BENNO STIEBER

**92 | „THATCHER STATT MERKEL“**  
Der Historiker Niall Ferguson warnt den Westen vor zu viel Selbstzufriedenheit  
VON BRIGITTE NEUMANN

**94 | VORWÄRTS IMMER, RÜCKWÄRTS NIMMER**  
Sozialdemokratische Vordenker zweifeln am Euro – ein nostalgischer Irrweg  
VON HENRIK ENDERLEIN



FOTOS: LAURENCE CHAPERON, XINHUA/LI MUZ/MAGO, POLARIS/LAIF, ILLUSTRATION: CHRISTOPH ABBREDEIS